



GemeindeEntwicklungsVereinAltusried

Jahresbericht der Geschäftsführung 2004

Erstellt von
Dr. Sabine Weizenegger
(Geschäftsführerin)

Gemeinde-Entwicklungsverein Altusried e.V. (GEVA)
Rathausplatz 1
D-87452 Altusried
Tel. +49-(0)8373-299 14
Fax: +49-(0)8373-299 11
E-mail: info@geva-altusried.de
Internet: <http://lag-altusried-schs.le-on.org/internet/lag/>



GemeindeEntwicklungsVereinAltusried

Inhalt

Mitgliederentwicklung.....	3
Eintragung ins Vereinsregister.....	3
Vorstand GEVA.....	3
Auswirkungen der Gründung der LAG Regionalentwicklung Altusried-Oberallgäu.....	4
Geschäftsführung und Geschäftsstelle.....	4
Arbeitskreise.....	5
Umfrage Reitwegenetz.....	6
Projekte über LEADER+.....	6
Sitzungen und Versammlungen.....	6
Presse-/Öffentlichkeitsarbeit.....	6
Kassenbericht.....	7



GemeindeEntwicklungsVereinAltusried

Mitgliederentwicklung

	Eintritte:	Austritte:	Stand zum Jahresende:
Zur Gründung Juli 2003	57		
In 2003	14	1	70
In 2004	3	3	70

Eintragung ins Vereinsregister

Der GEVA ist unter der Nummer VR 1835 ins Vereinsregister eingetragen.

Vorstand GEVA

Mit dem Rücktritt des Schriftführers Markus Romer waren Ergänzungswahlen notwendig geworden. Auf der Mitgliederversammlung vom 20.10.2004 wurde Herr Klaus Eberhardt (nicht im Bild) zum neuen Schriftführer gewählt.



v.l.n.R.: Markus Romer (Schriftführer bis Oktober 2004), Frank Dorn (Beisitzer Kimratshofen), Roland Wintergerst (1. Vorstand), Bgm. Heribert Kammel, Hugo Wirthensohn (Kassier), Hans-Jörg Dorn (Beisitzer Muthmannshofen), Wolfgang Krug (Beisitzer Frauenzell), Irmgard Weidmann (2. Vorsitzende), Heribert Hartmann (Beisitzer Krugzell).



GemeindeEntwicklungsVereinAltusried

Auswirkungen der Gründung der LAG Regionalentwicklung Altusried- Oberallgäu

Mit der Gebietserweiterung und der Aufnahme des neuen, erweiterten „Regionalen Entwicklungskonzepts“ in das LEADER+-Programm Ende 2003 hat der GEVA im Jahr 2004 seinen Status als LEADER+-Träger-Verein verloren. Diese Aufgabe wird seit März 2004 vom Verein Regionalentwicklung Altusried-Oberallgäu übernommen – mit sämtlichen Rechten und Pflichten. Die Gründung eines neuen Vereins war durch LEADER-Regularien und abwicklungstechnische Fragen nötig geworden. Der neue Verein Regionalentwicklung Altusried-Oberallgäu e.V. wird die nunmehr 15 Gemeinden im nördlichen Oberallgäu bei der Abwicklung der LEADER+-Förderung betreuen.

Nichtsdestotrotz spielt der GEVA im Verbund eine gewichtige Rolle. Der GEVA gibt zum Beispiel den Fördergremien gegenüber die erforderlichen Stellungnahmen für Projektanträge aller Altusrieder Projekte ab.

Hervorzuheben bleibt weiterhin, dass ohne die Vorarbeiten aus Altusried und die Aktivitäten des GEVA die Teilnahme der anderen Gemeinden im nördlichen Landkreis nicht möglich wäre. So hat z.B. die Geschäftsführung des GEVA die neue Vereinsgründung mit vorbereitet, sämtliche Ausgaben (z.B. Personalkosten, Geschäftsstelle usw.) wurden in dieser Phase vom GEVA getragen.

Geschäftsführung und Geschäftsstelle

Im Herbst 2003 waren eine Geschäftsführerin/ Regionalmanagerin und eine Bürokräft eingesetzt worden. Mit der Gebietserweiterung fällt die Förderung für diese Stelle weg. Seit März 2004 ist das ehemalige Personal des GEVA beim Verein Regionalentwicklung Altusried-Oberallgäu e.V. angestellt. Dr. Sabine Weizenegger und Frau Anita Engel haben sich aber bereit erklärt, die Geschäftsstelle und Tätigkeiten der Geschäftsführung für den GEVA in kleinerem Umfang ehrenamtlich weiter zu betreuen.



GemeindeEntwicklungsVereinAltusried

Arbeitskreise

Nach einer Mitgliederbefragung wurden Ende 2003/Anfang 2004 fünf Arbeitskreise konstituiert, die inzwischen mehr oder weniger aktiv ihre Arbeit aufnehmen und teilweise bereits zur Beantragung von Projekten beigetragen haben:

- Der **AK Kultur** erarbeitete parallel zwei mögliche Projekte: „Sommerakademie 2005“ und „Archiv Heberle/Freilichtspiele“, wobei letzteres nun in einem kleineren Rahmen als zunächst vom Arbeitskreis vorgesehen und ohne Förderung über LEADER+ von der Gemeinde abgewickelt wird. Das Projekt Sommerakademie 2005 soll spätestens Anfang 2005 bei LEADER+ beantragt werden.
- Der **AK Tourismus** hat Fragestellungen für die Machbarkeitsstudie für ein Hotel erarbeitet und wird sich auch inhaltlich in die Studie einbringen (das Projekt wurde gemeinsam vom Markt Altusried und der Stadt Immenstadt bei LEADER+ beantragt und ist bewilligt). Ein anderes Projekt ist die Überarbeitung des Altusrieder Wegenetzes, im Hinblick auf den vorgesehenen Bau der Illerbrücke und evtl. in Kooperation mit dem Markt Dietmannsried. Bei den entsprechenden Arbeitskreissitzungen waren auch Teilnehmer aus Dietmannsried anwesend.
- Der **AK Wegenetz** (Wander-/Radwege) wurde im April 2004 in den AK Tourismus integriert. Zu den Reitwegen wird kein eigenes Projekt durchgeführt (siehe Ergebnisse der Umfrage unten), mit der Integration des Themas Wander-/Radwege in den AK Tourismus ist der AK Wegenetz damit aufgelöst.
- Der **AK Regenerative Energien aus der Landwirtschaft** hat im April 2004 zum letzten Mal getagt. Problematisch ist die Tatsache, dass Projekte aus diesem Bereich oft nicht über LEADER+ förderfähig sind, weil andere Programme greifen. Einige Projektideen des AK liegen zwar vor, die Umsetzung liegt jedoch bei anderen Akteuren wie z.B. Gewerbebetrieben.
- Der **AK Infrastrukturverbesserung im Innenbereich** beschäftigte sich mit der Innerortsentwicklung hinsichtlich der Gestaltung und der Frage nach dem Verbleib von Geschäften (Entgegenwirken des Umzuges auf die „Grüne Wiese“). Da zentrale Grundstücksverhältnisse nicht geklärt sind, ruht die Arbeit dieses Arbeitskreises seit dem Sommer 2004.

Sämtliche Protokolle der Arbeitskreissitzungen stehen im Internet zum Download bereit oder können in der Geschäftsstelle eingesehen werden.



GemeindeEntwicklungsVereinAltusried

Umfrage Reitwegenetz

Zum Thema Reitwegenetz fand eine Befragung der Betroffenen (Reiter, Landwirte, Jagdgenossenschaften, ...) statt. Die Rückmeldungen ergaben, dass ein umfassendes Projekt zum Thema Reitwege nicht gewünscht wird, sondern vielmehr punktuell Konflikte gelöst werden sollen. Der AK Reitwege ist deshalb nicht mehr aktiv.

Projekte über LEADER+

Für folgende Projekte wurden beim LEADER+ Programm Anträge gestellt bzw. vorbereitet und von den Programmbehörden auch bewilligt:

- Verlängerung Projekt: „Regionalmanagement“ (ursprünglich bis Dezember 2003; nach Gebietserweiterung verlängert bis Februar 2004, auch zur Gründung des Regionalentwicklung Altusried-Oberallgäu e.V.)
- Verlängerung Projekt „LAG-Geschäftsführung“ (ursprünglich bis Dezember 2003; nach Gebietserweiterung verlängert bis Februar 2004, auch zur Gründung des Regionalentwicklung Altusried-Oberallgäu e.V.)
- Projektantrag „Studie Illerbrücke“
- Projektantrag „Dorfladen Krugzell“
- Projektantrag „Hotelstudie Altusried-Immenstadt“

Sitzungen und Versammlungen

Der Vorstand des GEVA hat im Jahr 2004 vier Mal getagt, und zwar in seiner

5. Vorstandssitzung am 20.01.2004
6. Vorstandssitzung am 18.03.2004
7. Vorstandssitzung am 21.06.2004
8. Vorstandssitzung am 28.09.2004

Die Ordentliche Mitgliederversammlung fand am 20. Oktober 2004 im Gasthof „Fäble“ in Kimratshofen mit 23 Anwesenden statt.

Presse-/Öffentlichkeitsarbeit

- Regelmäßige Berichte im Bekanntmachungsblatt Altusried
- Rundschreiben an Mitglieder (Januar 2004 und Oktober 2004)
- Im Sommer 2004 hat der GEVA seine Homepage freigeschalten (www.geva-altusried.de).



GemeindeEntwicklungsVereinAltusried

Kassenbericht

Kontostand per 31.12.2003 **5.299,05 €**

Einnahmen in 2004

Abschlagszahlungen Markt Altusried	5.000,00 €
Anschubfinanzierung LKR Oberallgäu	5.000,00 €
Staatsoberkasse Bayern (Förderung LEADER+)	10.133,00 €
Mitgliedsbeiträge für 2003	560,00 €
Mitgliedsbeiträge für 2004	1.160,00 €
	21.853,00 €

Ausgaben in 2004

Weiterleitung der Gutschrift von Allgäu-Partners an Regionalentwicklung Altusried-Oberallgäu e.V.	5.000,00 €
Rückzahlung Liquiditätsvorschuss an Markt Altusried	11.362,62 €
Personalkosten	6.243,51 €
Reisekosten	452,60 €
Miete Markt Altusried (Jan/Feb)	1.000,00 €
Kosten für Eintragung ins Vereinsregister	108,38 €
EDV-Ausstattung /Internet	683,88 €
Büroausstattung/Bürobedarf	221,37 €
Öffentlichkeitsarbeit	51,97 €
	25.124,33 €

Kontostand per 31.12.2004 **2.027,72 €**